
18854/J XXVII. GP

Eingelangt am 13.06.2024

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Folgeanfrage

des Abgeordneten Michael Seemayer,

Genossinnen und Genossen

an die Bundesministerin für Landesverteidigung

betreffend: Lehrlingsausbildung im Bundesministerium für Landesverteidigung

Begründung:

An die Bundesministerin für Landesverteidigung wurden bereits in der Anfrage Nr. 17659/J vom 31.01.2024 Fragen zur Lehrlingsausbildung im Bundesministerium gerichtet. Wir stellen diese Folgeanfrage, um Auskunft über jene Punkte zu bekommen, die aus unserer Sicht gar nicht oder nicht ausreichend in der Anfragebeantwortung Nr. 17008/AB behandelt wurden bzw. um etwaige Punkte abzuklären, die durch die Antwort der Bundesministerin neu aufgeworfen wurden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage

1. Bei Ihnen werden innerhalb des Ministeriums im Bereich Lehre mit Matura Lehrlinge ungleich gefördert, indem nur für jene Lehrlinge, für welche eine Folgeverwendung im gehobenen Dienst vorgesehen ist, ein integriertes Modell, bei welchem die Maturavorbereitung zur Arbeitszeit angerechnet wird, vorgesehen ist.
 - a.) Warum werden in Ihrem Ministerium nicht alle Lehrlinge gleich gefördert?
 - b.) Unter welchen Voraussetzungen erfolgt beim integrierten Modell eine Verlängerung der Lehrzeit?
2. Sie haben die Fragen 14 und 15 der Anfrage Nr. 17659/J mit dem Verweis darauf beantwortet, dass spezielle Programme zur Förderung und Unterstützung von Lehrlingen in den einzelnen von Ihnen angebotenen Formen der Lehrlingsausbildung in Ihrem Ressort keinen Gegenstand der Vollziehung des BMLV betrifft. Wer ist für spezielle Programme zur Unterstützung bzw. Förderung Ihrer Lehrlinge zuständig?